



Pressemeldung

München, 7. Oktober 2025

AWM zieht Entsorgungsbilanz für das Oktoberfest 2025

Das Oktoberfest 2025 erforderte wieder einen umfangreichen Einsatz des Abfallwirtschaftsbetriebs München (AWM).

Bis zum Oktoberfestende entsorgte der AWM 962 Tonnen Abfall (770 Tonnen Restmüll, 76 Tonnen Papier und 116 Tonnen gemischter Glasbruch).

Der AWM-Geschäftsbereich Containerdienst koordinierte alle Tätigkeiten, die sich auf die Verwertung und geordnete Beseitigung der auf den 22 Entsorgungsstandplätzen erfassten Wertstoffe und des Restmülls bezogen. Nächtlich ab Mitternacht wurden alle vollen Container von den Entsorgungsstandplätzen abtransportiert und die Mülltonnen bei den Ein- und Ausgängen des Festgeländes geleert.

Insgesamt waren täglich ca. 30 Mitarbeiter*innen im Einsatz.

Der **Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM)** ist mit rund 1.700 Beschäftigten einer der größten kommunalen Entsorgungsbetriebe in Deutschland. Er leert pro Tag in München mit 161 Müllfahrzeugen über 60.000 Mülltonnen (Restmüll, Papier, Bioabfälle), besitzt eine Müllverbrennungsanlage und betreibt im Stadtgebiet zwölf Wertstoffhöfe, eine Biogasanlage und das Gebrauchtwarenkaufhaus Halle 2.

1. Werkleiter: Edwin Grodeke, Leiter des Kommunalreferats der Landeshauptstadt München
2. Werkleiterin: Sabine Schulz-Hammerl
Pressestelle Kommunalreferat: Susanne Flügel, Tel.: 233-728640, E-Mail: bdr.kom@muenchen.de
Pressestelle AWM: Kathrin Stanner-Junghanns, Tel.: 233-31951